

Der Rad- und Kraftfahrer

Verlag u. Inseraten-Nachnahme: Sächsischer Radfahrer-Bund e. V.
Kurt Landgraf, Leipzig-C. 1, Reichelstraße 6, Fernsprecher 28552.
Der „Rad- und Kraftfahrer“ erscheint jeden Monat.



Verantwortlich für den bundesamtlichen und Inseraten-Teil:
Kurt Landgraf, Leipzig-C. 1, Reichelstraße 6, Fernsprecher 28552.
Druck: Planitzer Zeitung und Tageblatt, Planitz-Sa.

Amtliches Organ für das Rad- u. Kraftfahrwesen des Sächsischen Radfahrer-Bundes e. V., Sitz Leipzig
Nachrichtenblatt der Vereinigung Deutscher Radsport-Verbände (V.D.R.V.)

41. Jahrgang

Leipzig, den 15. Oktober 1932

Nummer 9

Einladung zur

Bundes - Hauptversammlung

am Sonntag, den 27. November 1932, vorm. 9.30 Uhr, in Leipzig

im Saal des Hotel „Sachsenhof“, Johannisplatz. Ab Hauptbahnhof mit Straßenbahn-
linie 8, 20, 25.

Die Einberufung erfolgt gemäß § 32, 33 und 34 der Statuten.

Die Herren des Bundesvorstandes und Sportausschusses, sowie die stimmberechtigten
Delegierten der Kreise, Bezirke und Vereine werden gebeten, vollständig zu erscheinen. Es
gilt, wichtige Beschlüsse zu fassen, deshalb darf kein Kreis oder Bezirk fehlen!

Tages-Ordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Prüfung der Delegiertenkarten.
3. Wahl der Protokollführer.
4. Wahl des Rednerlistenführers.
5. Bericht des Bundesvorsitzenden.
6. Bericht des Geschäftsführers über Ge-
schäftsgang und Kasse.
7. Bericht der Revisoren.
8. Entlastung des Geschäftsführers und der
Bundesleitung.
9. Bericht des Sportausschuß - Vorsitzenden
und der Bundesfahrwarte.
10. Bericht über Jugendpflege.
11. Berichte der Kreis- und Bezirksvertreter.
(Dieselben sind schriftlich abzugeben.)
12. Tagesänderungen
13. Eventuelle Neuwahlen zum Bundes-
vorstand, Ehrenschiedsgericht, der Kassen-
revisoren usw.
14. Festlegung des Eintrittsgeldes und der
Bundesbeiträge für das Geschäftsjahr
1933.
15. Beratung des Haushaltsplanes 1933 und
Beschlussfassung dazu.
16. Anträge (soweit dieselben bis 1. Oktober
eingegangen und in der Bundeszeitung
veröffentlicht worden sind)
17. Bundesfest 1933.
18. Verschiedenes.
19. Verlesen der Niederschrift

Reisepesen werden bundesseitig nicht gezahlt.

Mit Bundesgruß „Sachsen Sell!“

Der Bundesvorstand des Sächsischen Radfahrer-Bundes
Kurt Landgraf, 1. Vorsitzender.

Anmeldebeschluss für Anträge war am 1. Oktober 1932. (Siehe Bundeszeitung Nr. 8, vom
1. September 1932.)